

Hauru und das Meer der Ghuuuechen von Salamu Riudu

Es war enaml im Land Afabily eine tgarriue Sdat, die ttirursage von aleln Sdtäen, so tuirodratg, dsas sie sogar irehn Neamn veesrgesn htate.

Sie stnad an einem ferodluesn Meer vellor Wmtiufeheschn, die so eneld sctcekehrn, dsas die Mshneecn ncah iehrm Gsuens vor laeutr Tniüsrbn Mhcagzemesenren bemkaen, acuh wenn der Hmeiml searlnhtd balu war.

Im Nderon der tireragun Sdatt sanetdn mäghtice Fkreiabn, in deenn die Tigkreiuart (wie man mir sgeta) prouridezt, vpekcart und in alle Wlet vsrckhiect wdure, wo man nelaims geung dvoan zu boemkern sheicn.

Aus den Sihsenoetrncn deseir miteähcgn Fkbraein qluol decikr szhwacrer Rcuah und lttease sewchr wie eine Thsurfcbaeotrat auf der Sdat. Mttien in der trgireuan Stadt, htneir einer Rheie von Rieunn, die wie ghrebcnoee Herezn aushesan, wnhtoe ein flörihehcr kleeinr Jngue nemnas Hraun, das einzige Knid des Gnäsrzeeehcilcerhths, desesn Heiktreetit ülarbel in deesir ungcclhikelün Meotplroe bemührt war.

(: